

Büro des Landeshauptmanns

Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 16. Januar 2009, 19:31

Schön Sie zu hören, Herr Abeken.

Hier in Schwion ist es weitestgehend ruhig. Der Ausnahmezustand mit der Ausgangssperre kam ja etwas unerwartet. Und da sie nicht auf die Nachtstunden beschränkt ist, kam das wirtschaftliche Leben in weiten Bereichen fast zum Erliegen, da große Teile der Arbeitnehmerschaft die Ausgangssperre in Hinsicht auf die Arbeit einhielten.

Aber die Schwionen lassen sich nicht gern den Schritt vor's Haus oder gar ihr gesellschaftliches Leben verbieten, und erst recht nicht, wenn sie keinen richtigen Grund sehen. Na und die Föderationsautoritäten im fernen Turan sind den meisten Schwionen sowieso suspekt.

Also soweit ist hier in der Republik alles im grünen Bereich.

Es wäre nur angeraten, die allgemeine Ausgangssperre entweder aufzuheben oder auf die Nachtstunden zu begrenzen. Dann gäbe es nicht noch weitere "amtlich angeordnete Feiertage", wie man die Sperre hier so nennt.